

## PRESSEMITTEILUNG

### **GOLD MINING DURCHSCHNEIDET 118 M MIT 1,01 g/t AU EQ AUF LA GARRUCHA ZIEL IM LA MINA PROJEKT IN KOLUMBIEN**

Vancouver, British Columbia - 29. September 2022 - GoldMining Inc. (das "Unternehmen" oder "GoldMining") (TSX: GOLD; NYSE American: GLDG - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/goldmining-inc/>) freut sich, die Untersuchungsergebnisse des letzten Bohrlochs seines vor kurzem abgeschlossenen Bohrprogramms mit fünf Bohrlochern auf 3.485 Metern auf dem Ziel La Garrucha bekannt zu geben, das weniger als einen Kilometer östlich der bestehenden Mineralressourcen auf dem zu 100 % unternehmenseigenen Projekt La Mina (**La Mina**) im Porphyrgürtel Middle Cauca in Antioquia, Kolumbien, liegt.

#### **Höhepunkte**

Die Ergebnisse des **Bohrlochs LME1111** umfassen;

- **251,46 m @ 0,60 g/t Au und 0,08% Cu, oder alternativ ausgedrückt als 0,72 g/t Goldäquivalent (AuEq) ab 166,04 m; einschließlich**
- **118,31 m @ 0,89 g/t Au und 0,08% Cu, oder 1,01 g/t AuEq ab 256,85 m**

#### **Einschließlich höherwertiger Abschnitte:**

- **13,55 m @ 1,32 g/t Au und 0,10 % Cu bzw. 1,47 g/t AuEq ab 266,85 m**
- **29,80 m @ 1,10 g/t Au und 0,07% Cu, oder 1,20 g/t AuEq ab 297,95 m**
- **35,49 m @ 1,03 g/t Au und 0,11% Cu, oder 1,19 g/t AuEq ab 339,67 m**

Alastair Still, CEO, sagte: "Das Bohrprogramm 2022 hat erfolgreich Erweiterungen der zuvor identifizierten Gold-Kupfer-Porphyr-Mineralisierung im Zielgebiet La Garrucha entdeckt und die Streichlänge und Tiefe des Systems, das in südöstlicher Richtung und in der Tiefe weiterhin offen ist, fast verdoppelt. Die jüngsten Bohrerergebnisse tragen dazu bei, die geologische Kontinuität und den hochgradigen Kern dieses mineralisierten Systems zu belegen. Diese Ergebnisse werden zusammen mit den Bohrungen aus den historischen Explorationsprogrammen verwendet, um im vierten Quartal 2022 eine aktualisierte Mineralressourcenschätzung für das Projekt La Mina zu erstellen, mit der Absicht, im Jahr 2023 eine aktualisierte vorläufige wirtschaftliche Bewertung ("PEA") durchzuführen."

Tim Smith, VP Exploration, kommentierte: "LME1111 bietet eine geologische Kontinuität zwischen den früheren Bellhaven-Bohrlochern und den vor kurzem gemeldeten Step-Out-Bohrlochern von GoldMining, die Abschnitte von 207,95 m mit 0,62 g/t AuEq in LME1107 und 431,23 m mit 0,73 g/t AuEq in LME1108 umfassen. LME1111 durchschneidet die hängende Wand des Porphyrs La Garrucha in der modellierten Tiefe, was eine Bestätigung unseres dreidimensionalen geologischen Modells darstellt und das Vertrauen

in zukünftige Mineralressourcenschätzungen erhöht, einschließlich des Vorhandenseins eines höhergradigen Kerns des Systems."

## **Details zum Bohrprogramm und geologische Beschreibung**

Von Ende März bis Mitte August 2022 schloss GoldMining ein Diamantkernbohrprogramm ab, das fünf Bohrlöcher über 3.485 m auf seinem Ziel La Garrucha innerhalb des Projekts La Mina umfasste (siehe Abbildungen 1 und 2). Umfassende Untersuchungsabschnitte für das gesamte Bohrprogramm, einschließlich des letzten Bohrlochs des Programms LME1111, können in Tabelle 1 eingesehen werden.

LME1111 wurde gebohrt, um das Vertrauen in die Kontinuität des porphyrischen Mineralsystems zwischen den früheren Bellhaven-Bohrungen und den kürzlich abgeschlossenen Step-Out-Bohrungen von GoldMining zu verbessern (siehe Abbildung 2). Darüber hinaus wurde LME1111 so ausgerichtet, dass die Bohrungen orthogonal zum steilen östlichen Einfall des gesamten Systems verlaufen, während die früheren Bellhaven-Bohrungen schräg verlaufen sind. LME1111 durchteufte den Kern des Porphyrsystems und lieferte wichtige Informationen über die Kontinuität und Geometrie der höhergradigen Teile des Porphyrsystems.

Die Gold- und Kupfermineralisierung im Porphyry-Intrusionskomplex La Garrucha geht mit einer starken kaliumhaltigen Alteration einher, die durch sekundären Kalifeldspat und Biotit, zerstreuten und geäderten Magnetit, Quarz-Stockwork-Adern und sowohl geäderte als auch zerstreute Sulfide, einschließlich Pyrit, Chalkopyrit und weniger Bornit, gekennzeichnet ist. LME1111 durchschnitt eine Kernzone mit intensiveren Quarzgängen vom Typ A-Ader, die mit höheren Goldgehalten einhergehen.

Das porphyrische Mineralsystem La Garrucha weist nun eine Streichlänge von über 400 m und eine Breite von 300 m auf. Tiefere Bohrungen haben die Mineralisierung von einer zuvor durchteuften maximalen Tiefe von 450 m auf etwa 775 m unter der Oberfläche erweitert, wo das porphyrische Mineralsystem weiterhin offen ist.

Die geologische Interpretation des La-Garrucha-Bohrprogramms ist derzeit im Gange und umfasst umfassende lithologische, alterations- und strukturbezogene Aufzeichnungen der neuen Bohrkerne sowie eine erneute Aufzeichnung der historischen Bellhaven-Kerne. Diese Arbeiten werden dazu dienen, die Kupfer- und Goldmineralisierung in einen räumlichen und zeitlichen Zusammenhang mit dem Porphyry-Intrusionskomplex, der La Garrucha beherbergt, und anderen Porphyrlagerstätten von La Mina bei La Cantera und Middle Zone zu stellen. Metallurgische Testarbeiten, eine dreidimensionale Modellierung der Geologie und eine anschließende geostatistische Modellierung werden im vierten Quartal 2022 abgeschlossen, um bis Jahresende eine aktualisierte, auf die Grube beschränkte Mineralressourcenschätzung zu erstellen. Derzeitige Pläne sehen vor, im Jahr 2023 eine aktualisierte PEA für La Mina abzuschließen, die auch die Ressourcen in der Zone Middle, La Cantera und La Garrucha umfassen wird.

Zusätzliche Informationen zum Projekt La Mina, einschließlich der bestehenden Ressourcenschätzungen und der historischen Arbeiten auf dem Projekt, sind im technischen Bericht mit dem Titel "NI 43-101 Technical Report and Preliminary Economic Assessment, La Mina Project, Antioquia, Republic of Colombia" mit einem Gültigkeitsdatum vom 12. Januar 2022 ("La Mina Technical Report and PEA") enthalten, der auf der Website des Unternehmens unter [www.goldmining.com](http://www.goldmining.com) und unter dem Profil des Unternehmens auf [www.sedar.com](http://www.sedar.com) verfügbar ist.

# GOLD MINING

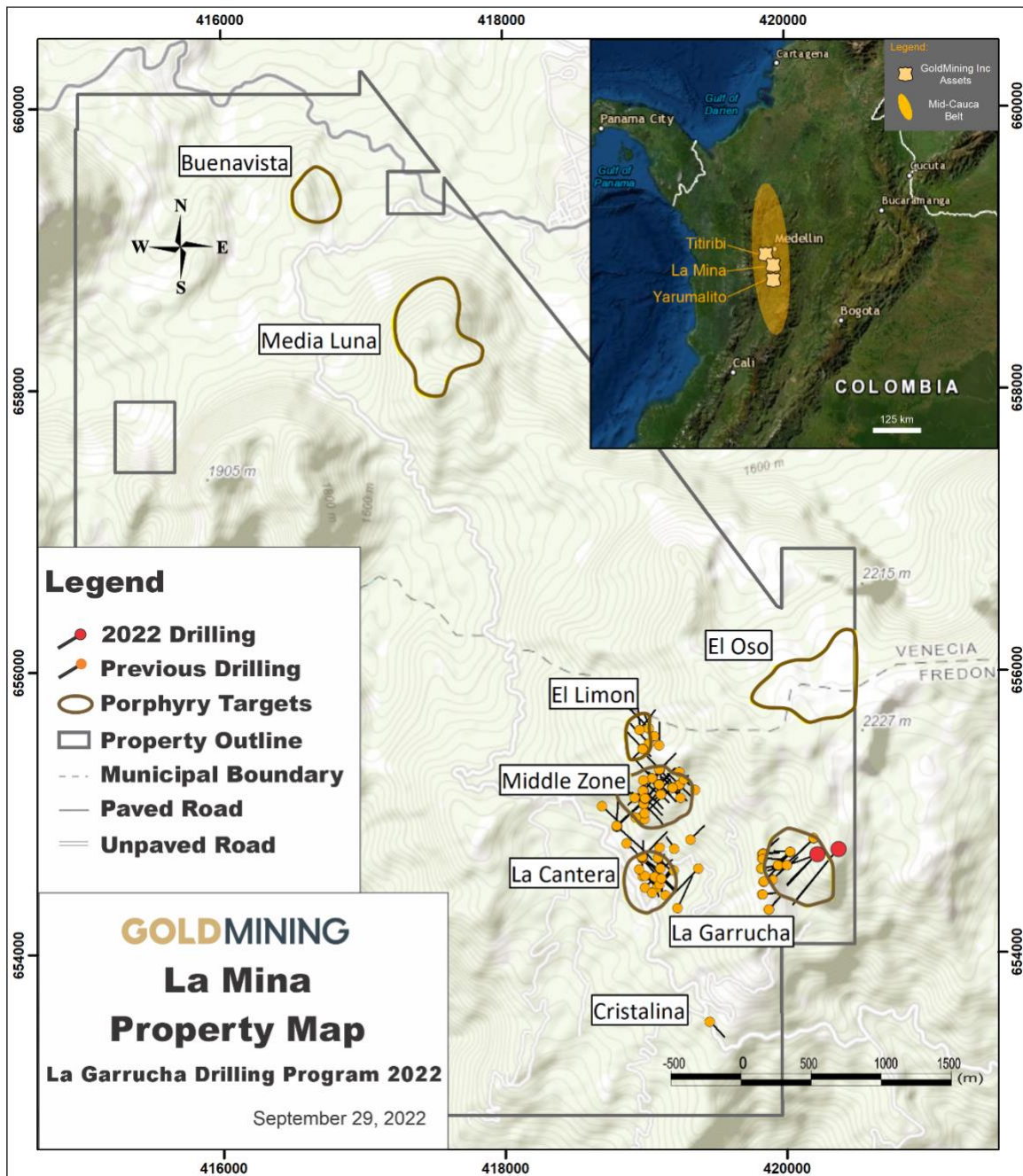


Abbildung 1 - Projekt La Mina, Lagerstätten und Explorationsziele, Antioquia, Kolumbien.

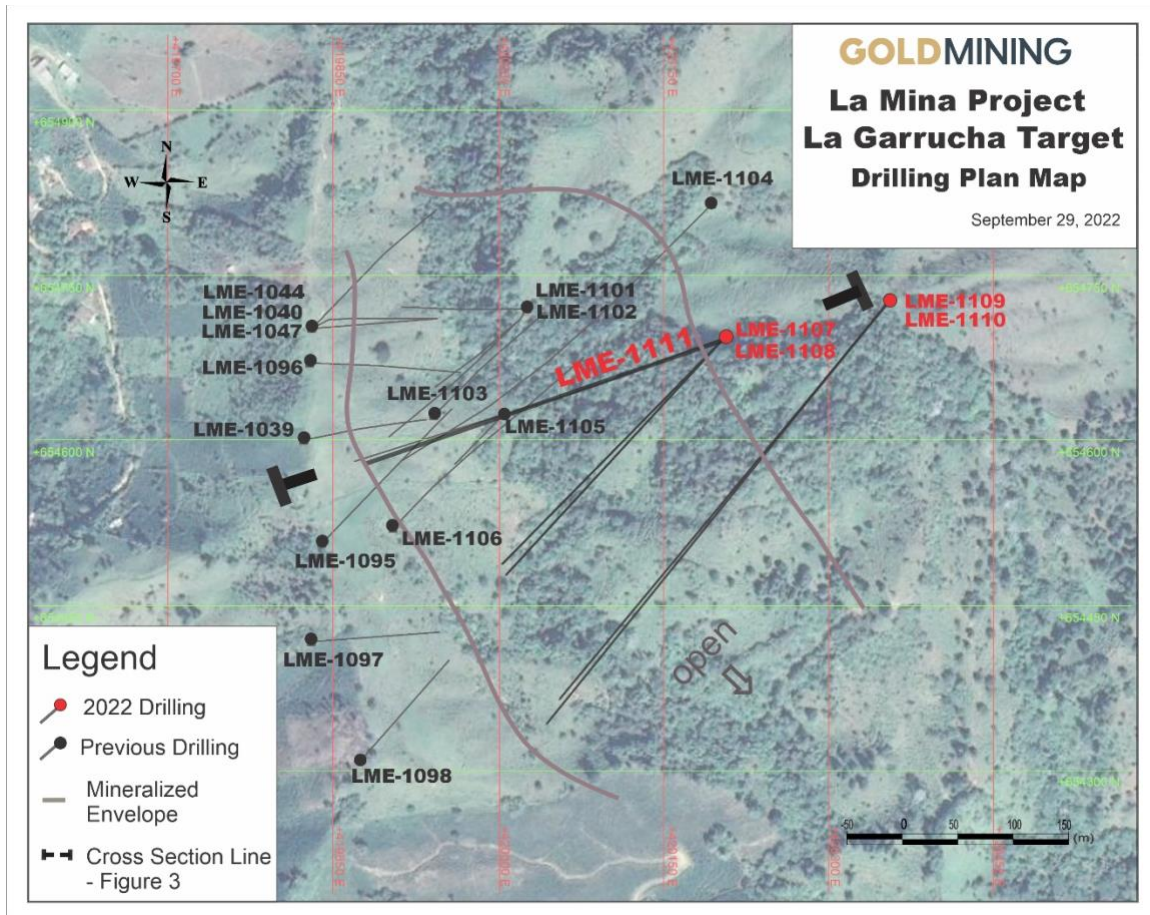


Abbildung 2 Standorte Bohrlöcher La Garrucha, Projekt La Mina, Antioquia, Kolumbien

# GOLD MINING

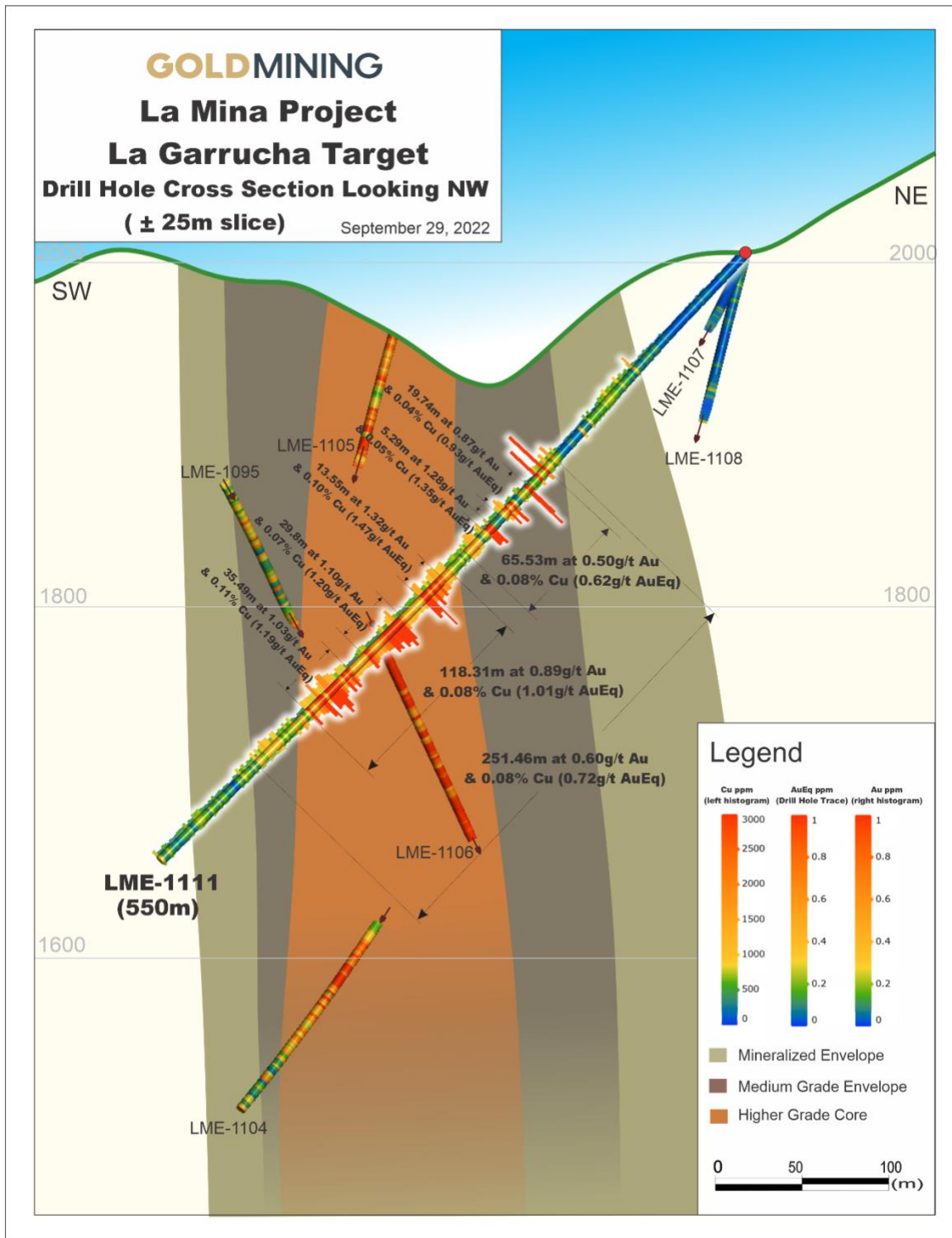


Abbildung 3 - Bohrloch La Garrucha, Abschnitt 3, nach Norden ausgerichtet (siehe Schnittzeichnung in Abbildung 2).

**Tabelle 1** - Die Untersuchungsabschnitte von La Garrucha aus dem Bohrprogramm 2022 (Stand: 28. September 2022).

Nummer der Bohrung	Intervall von (m)	Intervall bis (m)	Kernlänge (m)	Goldgehalt (g/t)	Kupfergehalt (%)	Au-Äquivalent (g/t)
<b>LME1107</b>	186.05	236.85	50.80	0.32	0.10	0.46
Und	<b>261.60</b>	<b>473.45</b>	<b>207.95</b>	<b>0.48</b>	<b>0.10</b>	<b>0.62</b>
Einschließlich	282.75	339.92	57.17	0.60	0.13	0.79
Und	387.21	458.10	70.89	0.60	0.10	0.74
<b>LME1108</b>	<b>136.20</b>	<b>890.87</b>	<b>754.67</b>	<b>0.40</b>	<b>0.11</b>	<b>0.56</b>
<b>Einschließlich</b>	<b>181.27</b>	<b>612.50</b>	<b>431.23</b>	<b>0.55</b>	<b>0.12</b>	<b>0.73</b>
<b>Inklusive Hochwertigkeit</b>	<b>328.92</b>	<b>388.37</b>	<b>59.45</b>	<b>0.76</b>	<b>0.19</b>	<b>1.04</b>
Und	463.36	612.50	149.14	0.69	0.09	0.82
Und	733.47	825.90	92.43	0.31	0.13	0.51
<b>LME1109</b>	<b>473.49</b>	<b>813.2</b>	<b>339.71</b>	<b>0.16</b>	<b>0.03</b>	<b>0.21</b>
Einschließlich	473.49	491.93	18.44	0.34	0.06	0.42
Und	526.35	551.00	24.65	0.23	0.04	0.29
Und	572.35	602.00	29.65	0.22	0.06	0.31
Und	614.32	625.40	11.08	0.26	0.05	0.33
Und	727.55	813.20	85.65	0.17	0.02	0.20
<b>LME1110</b>	<b>368.05</b>	<b>663.22</b>	<b>295.17</b>	<b>0.13</b>	<b>0.05</b>	<b>0.20</b>

Einschließlich	368.05	387.95	19.90	0.21	0.09	0.34
Und	557.19	621.11	63.92	0.21	0.06	0.29
Und	642.93	663.22	20.29	0.18	0.07	0.28
<b>LME1111</b>	<b>166.04</b>	<b>417.50</b>	<b>251.46</b>	<b>0.60</b>	<b>0.08</b>	<b>0.72</b>
Einschließlich HW-Zone	173.97	239.50	65.53	0.50	0.08	0.62
Inklusive Hochwertigkeit	188.30	208.04	19.74	0.87	0.04	0.93
Und	220.26	225.55	5.29	1.28	0.05	1.35
<b>Einschließlich Hauptzone</b>	<b>256.85</b>	<b>375.16</b>	<b>118.31</b>	<b>0.89</b>	<b>0.08</b>	<b>1.01</b>
<b>Inklusive Hochwertigkeit</b>	<b>266.85</b>	<b>280.40</b>	<b>13.55</b>	<b>1.32</b>	<b>0.10</b>	<b>1.47</b>
<b>Und</b>	<b>297.95</b>	<b>327.75</b>	<b>29.80</b>	<b>1.10</b>	<b>0.07</b>	<b>1.20</b>
<b>Und</b>	<b>339.67</b>	<b>375.16</b>	<b>35.49</b>	<b>1.03</b>	<b>0.11</b>	<b>1.19</b>

Anmerkungen:

1. AuEq berechnet unter Verwendung von Metallpreisen von 1.600 US\$/oz Gold und 3,39 US\$/lb Kupfer gemäß dem technischen Bericht und der PEA von La Mina (siehe Pressemitteilung vom 12. Januar 2022 und den technischen Bericht und die PEA von La Mina). Die Ergebnisse werden als Kernlänge dargestellt und die Ergebnisse sind ungeschnitten, da es keine hochgradigen Ausreißer in der Probenpopulation gibt. Die bisherigen Ergebnisse sind nicht ausreichend, um die tatsächliche Mächtigkeit zu bestimmen.

**Tabelle 2 - Koordinaten des Bohrlochkragens von La Garrucha 2022.**

Nummer Bohrung	Östliche Ausrichtung Meter (UTM Zone 18)	Norden Meter (UTM Zone 18)	Höhenlage (m über Meeresspiegel)	Tiefe (m)	Azimut (Abschlüsse)	Dip (Abschlüsse)	Status
LME1107	420,207	654691	1,999.5	500.49	225°	-50°	Alle Tests erhalten
LME1108	420,207	654,691	1,999.5	914.70	225°	-70°	Alle Tests erhalten

LME1109	420,356	654,723	2,088.0	818.12	221°	-50°	Teilweise erhaltene Proben
LME1110	420,356	654,723	2,088.0	701.37	221°	-40°	Teilweise erhaltene Proben
LME1111	420,207	654,691	1,999.5	550.17	250°	-45°	Alle Tests erhalten

## Qualifizierte Person

Paulo Pereira, P. Geo., President von GoldMining, hat die in dieser Pressemitteilung enthaltenen technischen Informationen geprüft und genehmigt. Herr Pereira ist eine qualifizierte Person gemäß National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects ("NI 43-101").

## Überprüfung der Daten

Für dieses Bohrkernbeprobungsprogramm wurden Proben aus dem NQ/HQ-Kern entnommen, indem der Bohrkern in zwei Hälften gesägt wurde; eine Hälfte wurde zur Untersuchung an ALS Colombia LTDA in Medellín geschickt, die andere Hälfte wurde für zukünftige Untersuchungen aufbewahrt. Die Probenlängen im Bohrloch reichen von einem Minimum von 0,50 m bis zu einem Maximum von 2,10 m. ALS Colombia LTDA ist ein zertifiziertes kommerzielles Labor in Medellín, Antioquia, Kolumbien, das von GoldMining unabhängig ist. GoldMining hat ein strenges Qualitätssicherungs- und Qualitätskontrollprogramm (QA/QC) für die Beprobung und Analyse der Bohrkern implementiert, einschließlich der Einfügung von Duplikaten, mineralisierten Standards und Leerproben für jede Partie von 100 Proben. Die Goldanalysen wurden mit der ALS Au-AA23-Methode (Brandprobe mit Atomabsorptionsabschluss bei 30 Gramm Material) durchgeführt. Die Kupferanalysen wurden mit der ALS ME-ICP61-Methode (Vier-Säuren-Auflösung mit ICP-Analyse) durchgeführt.

## Über GoldMining Inc.

GoldMining Inc. ist ein börsennotiertes Mineralexplorationsunternehmen, das sich auf den Erwerb und die Erschließung von Goldvorkommen in Nord- und Südamerika konzentriert. Durch seine disziplinierte Akquisitionsstrategie kontrolliert GoldMining heute ein diversifiziertes Portfolio von Gold- und Gold-Kupfer-Projekten im Ressourcenstadium in Kanada, den USA, Brasilien, Kolumbien und Peru. Das Unternehmen besitzt auch mehr als 20 Millionen Aktien von Gold Royalty Corp. (NYSE American: GROY).

## Abkürzungen

Gold	Au	Gramm pro Tonne	g/t
Kupfer	Cu	Goldäquivalent	AuEq
Meter	m		

**Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:**

# GOLD MINING

GoldMining Inc.  
Amir Adnani, Chairman  
Alastair Still, CEO  
Telefon: (855) 630-1001

E-Mail: [info@goldmining.com](mailto:info@goldmining.com)

In Europa:  
Swiss Resource Capital AG  
Jochen Staiger  
[info@resource-capital.ch](mailto:info@resource-capital.ch)  
[www.resource-capital.ch](http://www.resource-capital.ch)

## Zukunftsgerichtete Aussagen

Dieses Dokument enthält bestimmte "zukunftsgerichtete Informationen" und "zukunftsgerichtete Aussagen" im Sinne der geltenden kanadischen und US-amerikanischen Wertpapiergesetze ("zukunftsgerichtete Aussagen"), die die aktuellen Ansichten und/oder Erwartungen widerspiegeln, einschließlich Aussagen zu den zukünftigen Arbeitsprogrammen und geplanten Aktivitäten und Studien auf dem Projekt La Mina des Unternehmens sowie Erwartungen hinsichtlich des Projekts La Mina. Zukunftsgerichtete Aussagen beruhen auf den aktuellen Erwartungen, Überzeugungen, Annahmen, Schätzungen und Prognosen über das Geschäft und die Märkte, in denen GoldMining tätig ist. Investoren werden darauf hingewiesen, dass alle zukunftsgerichteten Aussagen Risiken und Ungewissheiten beinhalten, einschließlich: Verzögerungen bei Plänen, die durch Einschränkungen und andere zukünftige Auswirkungen von COVID-19 verursacht werden, oder die Unfähigkeit des Unternehmens, die erwarteten Zeitpläne für geplante Projektaktivitäten einzuhalten; die Ergebnisse von Explorationsprogrammen könnten die Erwartungen nicht bestätigen; die inhärenten Risiken, die mit der Exploration und Erschließung von Mineralgrundstücken verbunden sind, schwankende Metallpreise, unvorhergesehene Kosten und Ausgaben, Risiken im Zusammenhang mit Regierungs- und Umweltregulierungen, sozialen Angelegenheiten, Genehmigungen und Lizenzen sowie Ungewissheiten im Zusammenhang mit der Verfügbarkeit und den Kosten der in Zukunft benötigten Finanzierung. Diese und andere Risiken, einschließlich jener, die in GoldMining's Jahresinformationsblatt für das am 30. November 2021 zu Ende gegangene Jahr und in anderen bei den kanadischen Wertpapieraufsichtsbehörden und der U.S. Securities and Exchange Commission (die "SEC") eingereichten Unterlagen dargelegt sind, könnten dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse und Ereignisse erheblich abweichen. Dementsprechend sollten sich die Leser nicht in unangemessener Weise auf zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen verlassen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich zukunftsgerichtete Informationen oder die wesentlichen Faktoren oder Annahmen, die zur Entwicklung solcher zukunftsgerichteten Informationen verwendet wurden, als richtig erweisen. Das Unternehmen ist nicht verpflichtet, Überarbeitungen zur Aktualisierung freiwilliger zukunftsgerichteter Aussagen zu veröffentlichen, es sei denn, dies ist nach geltendem Wertpapierrecht erforderlich.

## Vorsichtshinweis für US-Investoren

Die Offenlegungen in dieser Pressemitteilung, auf die hier Bezug genommen wird, wurden in Übereinstimmung mit NI 43-101 erstellt, der sich erheblich von den Anforderungen der SEC unterscheidet. Die in dieser Pressemitteilung verwendeten Begriffe "nachgewiesene Mineralreserve", "wahrscheinliche Mineralreserve" und "Mineralreserven" beziehen sich auf die in den Canadian Institute of Mining, Metallurgy and Petroleum Standards (die "CIM Definition Standards") definierten Bergbauausdrücke, deren Definitionen von NI 43-101 übernommen wurden. Dementsprechend sind die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Informationen, die Beschreibungen unserer Mineralvorkommen gemäß NI 43-101 enthalten, möglicherweise nicht mit ähnlichen Informationen vergleichbar, die von anderen US-Unternehmen veröffentlicht werden, die den US-Bundeswertpapiergesetzen und den darin enthaltenen Regeln und Vorschriften unterliegen.

Investoren sollten nicht davon ausgehen, dass ein Teil oder die Gesamtheit der Mineralressourcen jemals in Reserven umgewandelt wird. Gemäß den CIM-Definitionsstandards sind "abgeleitete Mineralressourcen" der Teil einer Mineralressource, für den Menge und Gehalt oder Qualität auf der Grundlage begrenzter geologischer Nachweise und Probenahmen geschätzt werden. Solche geologischen Nachweise reichen aus, um die geologische Kontinuität und den Gehalt oder die Qualität zu implizieren, aber nicht zu verifizieren. Eine abgeleitete Mineralressource hat ein geringeres Maß an Vertrauen als eine angezeigte Mineralressource und darf nicht in eine Mineralreserve umgewandelt werden. Es ist jedoch davon auszugehen, dass die Mehrheit der abgeleiteten Mineralressourcen bei fortgesetzter Exploration zu angezeigten Mineralressourcen

# GOLD MINING

aufgewertet werden könnte. Gemäß den kanadischen Vorschriften dürfen Schätzungen von abgeleiteten Mineralressourcen nur in seltenen Fällen die Grundlage für Machbarkeits- oder Vormachbarkeitsstudien bilden. Investoren sollten nicht davon ausgehen, dass alle oder ein Teil einer abgeleiteten Mineralressource wirtschaftlich oder rechtlich abbaubar ist. Die Offenlegung der in einer Ressource enthaltenen Unzen ist nach den kanadischen Vorschriften zulässig; die SEC gestattet es den Emittenten jedoch normalerweise nur, Mineralisierungen, die nach SEC-Standards keine Reserven darstellen, in Form von Tonnage und Gehalt ohne Bezugnahme auf Maßeinheiten zu melden.

Die kanadischen Standards, einschließlich der CIM Definition Standards und NI 43-101, unterscheiden sich erheblich von den Standards des SEC Industry Guide 7. Mit Wirkung vom 25. Februar 2019 hat die SEC neue Offenlegungsvorschriften für den Bergbau gemäß Unterabschnitt 1300 von Regulation S-K des United States Securities Act von 1933 in seiner geänderten Fassung (die "SEC-Modernisierungsregeln") verabschiedet, die ab dem ersten Geschäftsjahr, das am oder nach dem 1. Januar 2021 beginnt, eingehalten werden müssen. Die SEC-Modernisierungsregeln ersetzen die im SEC Industry Guide 7 enthaltenen Offenlegungsanforderungen für historische Immobilien. Infolge der Verabschiedung der SEC-Modernisierungsregeln erkennt die SEC nun Schätzungen von "gemessenen Mineralressourcen", "angezeigten Mineralressourcen" und "abgeleiteten Mineralressourcen" an. Darüber hinaus hat die SEC ihre Definitionen von "nachgewiesenen Mineralreserven" und "wahrscheinlichen Mineralreserven" so geändert, dass sie im Wesentlichen den entsprechenden Definitionen der CIM Definition Standards entsprechen. Während des Zeitraums bis zum Inkrafttreten der SEC-Modernisierungsregeln sind die in dieser Pressemitteilung enthaltenen oder in Bezug genommenen Informationen zu Mineralressourcen oder -reserven möglicherweise nicht mit ähnlichen Informationen vergleichbar, die von Unternehmen veröffentlicht werden, die nach US-Standards berichten. Obwohl die SEC-Modernisierungsregeln den CIM-Definitionsstandards "im Wesentlichen ähnlich" sein sollen, werden die Leser darauf hingewiesen, dass es Unterschiede zwischen den SEC-Modernisierungsregeln und den CIM-Definitionsstandards gibt. Dementsprechend gibt es keine Garantie dafür, dass die Mineralreserven oder Mineralressourcen, die das Unternehmen gemäß NI 43-101 als "nachgewiesene Mineralreserven", "wahrscheinliche Mineralreserven", "gemessene Mineralressourcen", "angezeigte Mineralressourcen" und "abgeleitete Mineralressourcen" ausweist, dieselben wären, wenn das Unternehmen die Reserven- oder Ressourcenschätzungen gemäß den gemäß den SEC Modernization Rules angenommenen Standards erstellt hätte.